

Künftig erscheinende Bücher.

Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr)

Verlagsbuchhandlung
in Berlin SW. 48.

[15796]

Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

**Die Nervenschwäche
(Neurasthenie)**

mit besonderer Berücksichtigung der

**Geschlechtsnervenschwäche
(sexuelle Neurasthenie)**

und

verwandte Zustände,
ihre Ursachen, Bedeutung u Verhütung
sowie die Behandlung

nach den Grundsätzen der

Naturheilkunde

von

Dr. A. Kühner,

(ausübender Arzt in Frankfurt a. M.).

„Kunst ist ein edel Schatz, und also gethan,

„Wer sie für sich wil alleine han,

„Bey dem verschwindt sie teglich,

„Darumb vorsinne der Weise sich,

„Und werde mild des (d. h. teile

davon mit, so [viel] er kan,

„Das sein Kunst darob wirdt

gemehrt,

„Indem er andere Leute lehrt,

„Dieweil er sie haben wil allein.

Eike von Rappow,

in der gereimten Vorrede zum

„Sachsenspiegel“.

Umfang ca. 3 Bogen. Preis 1 *M* ord.,
75 *g* no., 70 *g* bar u. 7/6.

Ein Exemplar zur Probe mit 40% Rabatt.

Der Herr Verfasser, Mitarbeiter an der Gartenlaube, eine bekannte Autorität in seinem Fache, bietet mit diesem Werk allen Nervenleidenden eine Schrift, welche, durch eine reiche Erfahrung diktiert, vermöge ihres ganz neue Wege zeigenden Inhalts ausserordentliches Aufsehen machen wird. — Die Arbeit hat wissenschaftlichen Charakter, ist aber in populärer Form geschrieben und so jedermann verständlich.

Bei der grossen Zahl Nervenkranker finden Sie starken und lohnenden Absatz allein schon durch ständiges Auslegen im Schaufenster und an bevorzugter Stelle in Ihrem Geschäftslokal.

Ich bitte fleissig zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, Wilhelmstr. 119/120.

**Wilhelm Issleib
(Gustav Schuhr).**

×

×

×

Nur hier

und nur einmal angezeigt.

[15817]



Demnächst erscheint, wird aber nur auf ausdrückliches Verlangen versandt:

Das Allgemeine Deutsche Handels-

gesetzbuch und die Allgemeine

Deutsche Wechselordnung nebst

den Abweichungen der schweizerischen

Wechselordnung und den ergänzenden

handels- und seerechtlichen Gesetzen

des Deutschen Reiches. Mit ausführ-

lichem Sachregister. Herausgegeben von

Dr. *Richard Schröder*, Prof. zu Heidel-

berg. 7. Aufl. Geb. in Ganzleinwand.

3 *M* ord., 2 *M* 25 *g* netto. 7 Explre

14 *M* 40 *g* bar.

Lemme, Dr. Ludwig, Die Prinzipien

der Ritschischen Theologie und ihr

Werth. 1 *M* 20 *g* ord., 90 *g* netto.

Simrock, Rheinsagen. 10. Aufl.

Gebunden in Ganzleinwand 6 *M* ord.,

4 *M* 50 *g* netto. 7 Explre 28 *M* bar.

— do. Geb. in Ganzleinwand mit Gold-

schnitt 7 *M* ord., 5 *M* 25 *g* netto.

7 Explre. 32 *M* 90 *g* bar.

Bonn.

Eduard Weber's Verlag

(Julius Flittner).

×

×

×

[15679] Vom 1. Mai 1891 ab erscheinen bei mir:

Blätter

für

klinische Hydrotherapie

und

verwandte Heilmethoden

herausgegeben

von

Professor Dr. **Wilhelm Winternitz**

in Wien

unter Mitwirkung bewährter Fachmänner.

✱

Monatlich ein Heft in der Stärke von

1 bis 2 Lexikon-Oktav.

Abonnementspreis bis Ende 1891 6 *M*.

Jahresabonnement 10 *M*.



Prospekt.

Die physikalischen Heilmethoden und Diätikuren — sie werden gegenwärtig unbestritten den rationellen Behelfen einer wissenschaftlichen Therapie beigezählt.

Die Technik der Hydrotherapie und der mechanischen Kuren — Massage, Gymnastik — die exakte Methodik der verschiedenen Diätikuren, die physiologische Begründung dieser Heilfaktoren, die, auch ausserhalb von Spezialanstalten, in der häuslichen Behandlung erreichbaren Erfolge mit denselben, sind noch immer nicht Gemeingut der ärztlichen Welt.

Ein Organ zu schaffen, in welchem dem praktischen Arzte die Methodik der thermischen, mechanischen und diätetischen Kuren vorgeführt wird, ein Organ, in welchem er die physiologische Begründung für die Wirkungsweise dieser Heilpotenzen finden soll, ein Organ, das in verlässlicher Kasuistik die Gründe und Beispiele für Erfolge und Misserfolge darthun soll, ein solches Organ zu begründen ist das Ziel, das uns vorschwebt.

Die wissenschaftlichen und technischen Fortschritte sollen eingehend gewürdigt und auch durch den Stift des Zeichners anschaulich gemacht werden. Strittige Fragen wollen wir mit strengster Objektivität erörtern.

So hoffen wir denn, von der Sympathie und Unterstützung weiter Kreise getragen, das einzige Ziel, welches diesem Unternehmen gestellt ist, zu erreichen: den Aufschwung der physikalischen Heilmethoden wirksam zu fördern.
Der Herausgeber.

Ich bitte dieser vielversprechenden neuen Zeitschrift Ihre freundliche Verwendung zu teil werden zu lassen. — Alle Aerzte an Wasserheilanstalten, alle Bade-Aerzte, alle Spezialisten für Massage, Gymnastik, Orthopädie und alle praktischen Aerzte, die sich für diese neuen Heilmethoden interessieren, sind sichere Subskribenten. — Probenummern stehen zu Diensten.

Wien, 15. April 1891.

Franz Deuticke Verlag.